

BG-Unterricht ist nicht nur malen

Früher war es bekannt als Zeichnen- oder Malunterricht. Heute ist es «Bildnerisches Gestalten». Bildnerisches Gestalten umfasst jedoch einiges mehr als nur Malen oder Zeichnen. Im Lehrplan 21 ist eine Kompetenzstufe enthalten, die besagt, dass Kinder Materialien aus der eigenen Lebenswelt sammeln und damit experimentieren und für den weiteren bildnerischen Prozess nutzen sollen.

So ist auch die Aufgabe entstanden, ein schwimmendes Objekt aus dem Basismaterial Wellpappe zu gestalten, mit dem man von einer verlassenen Insel wieder wegfahren könnte. Dass bewusst nicht das Wort «Schiff», sondern «Objekt» verwendet wurde, liegt daran, dass die Kinder gerade im bildnerischen Gestalten lernen sollen, ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen und bewusst auch mal die Realität zu verlassen. So kann ein schwimmendes Objekt auch mal ein Floss oder sogar eine Tasse sein. Wer es schafft, die Realität auch mal zu verfälschen, hat im bildnerischen Gestalten einen äusserst grossen Schritt geschafft. Ab diesem Moment bewegt man sich im Bereich des Surrealismus. Berühmte Künstler, wie zum Beispiel René Magritte, gelten als bekannte Vertreter des Surrealismus. Dass Wellpappe als Basismaterial gewählt wurde, liegt daran, dass die Kinder Materialien aus der Lebenswelt sammeln und mit ihnen experimentieren sollen. Bei der heutigen Verpackungsflut im Alltag kommt so viel Verpackungsmaterial in Form von Wellpappe zusammen, sodass eine teure Anschaffung von Bastelmaterial gar nicht nötig ist, um sich kreativ verwirklichen zu können. Es braucht lediglich einen Cutter, etwas Leim und Wellpappe (auch bekannt als «Altkarton»). Selbst als Schneidunterlage kann dieser Karton eingesetzt werden.

Ein BG-Auftrag wurde erfolgreich umgesetzt, wenn die Kinder aus dem verhaltenen Gestalten ausbrechen und Freude an am bildnerischen Gestalten entwickeln können. Dass dieser Auftrag bei den Kindern gut angekommen ist, bestätigt auch das Objekt, das ein Junge tatsächlich ausserhalb der Schulzeiten gebastelt und in die Schule mitgebracht hat. Folgende Impressionen sollen ermuntern, der eigenen Kreativität freien Lauf zu lassen.

